

Christian Mundt  
Grossstadtrat FDP  
Meisenweg 18  
8200 Schaffhausen

Grosser Stadtrat  
E: 16.09.2025  
Nr. 19/2025

Frau Angela Penkov  
Präsidentin des Grossen Stadtrats  
Stadthaus  
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 16. September 2025

### Postulat: Freie Fahrt dank Kreisel

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Ich bitte Sie, folgendes Postulat auf die Traktandenliste des Grossen Stadtrats zu setzen:

*Der Stadtrat wird schnellstmöglich beauftragt zu prüfen, ob die sich in Umsetzung befindliche Aufwertung und Verkehrsoptimierung im Bereich Adlerunterführung / Schwabentor mit Kreisverkehren anstelle der vorgesehenen Ampeln verbessert werden kann.*

Am 19. November 2023 stimmte eine deutliche Mehrheit von 60% der Schaffhauser Stimmbevölkerung für eine Aufwertung und Verkehrsoptimierung im Bereich Adlerunterführung/Schwabentor. Seit diesem Sommer sind die Bauarbeiten im Gang und werden voraussichtlich noch zwei Jahre dauern.

Im Zuge der Bauarbeiten wird der ganze Verkehr via Bachstrasse / Adlerstrasse geführt, wobei der Verkehr auf der Kreuzung Bachstrasse / Adlerstrasse von einem (provisorischen) Kreisel geregelt wird. **Dieser Kreisel verbessert den Verkehrsfluss massiv, seither gibt es kaum mehr Stau und alle Verkehrsteilnehmer kommen zügiger durch diesen Engpass.** Aufgrund dieser Erkenntnis soll das Aufwertungs-Projekt schnellstmöglich so angepasst werden, dass anstelle der geplanten Ampeln der Verkehr durch Kreisel geführt wird.

Dabei wären verschiedene Varianten denkbar, wobei 1 klar präferiert und einfach umsetzbar ist:

- 1) Beispielsweise könnte das Projekt so abgeändert werden, dass auf der Kreuzung Schlagbaumstrasse / Bachstrasse ein Kreisel installiert wird. Der Verkehr würde also so geführt wie jetzt, einfach via Schlagbaum / Bahnhofstrasse anstelle Adlerstrasse (Schlagbaumstrasse also mit Gegenverkehr). Anders als im laufenden Projekt könnte der Abschnitt der Bahnhofstrasse zwischen Schlagbaumstrasse und Bachstrasse (entlang Cardinal-Areal) verkehrsfrei werden und beispielsweise mit Bäumen bepflanzt. Verkehr aus Richtung Süden müsste so nicht auf zwei Seiten um das Cardinal-Areal herumfahren. Durch das Entfallen der Linkabbiege-Spur vor dem Feuerwehrzentrum und bleibt mehr Platz für Anderes.

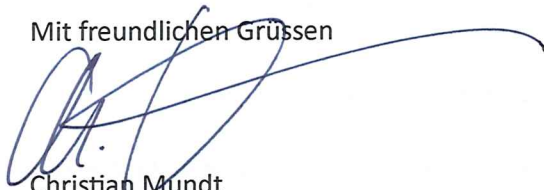
Im Zuge dieser Anpassung könnte auf der Kreuzung Adlerunterführung / Spitalstrasse / Hochstrasse ebenfalls ein Kreisel installiert werden, um den Verkehr zu verflüssigen.

- 2) Allenfalls könnte man aus dem Cardinal-Areal einen Kreisel machen, so dass der gesamte Verkehr im Gegenuhrzeigersinn um das Cardinal-Areal geführt wird. Verkehr vom Güterbahnhof Richtung Bachstrasse würde via Bahnhofstrasse / Schlagbaumstrasse geführt, Verkehr aus Richtung Adlerunterführung via Bahnhofstrasse / Schlagbaumstrasse. Auch so könnte auf unterhaltsintensive Ampeln verzichtet und der Verkehr verflüssigt werden.

Im Zuge dieser Anpassung könnte auf der Kreuzung Adlerunterführung / Spitalstrasse / Hochstrasse ebenfalls ein Kreisel installiert werden, um den Verkehr zu verflüssigen.

Wir sind uns bewusst, dass eine Abänderung eines bereits in Umsetzung befindlichen Projekts mit zusätzlichem Aufwand verbunden ist. Im Sinne einer nachhaltigen und langfristigen Stadtentwicklung muss es Platz für bessere Lösungen geben. Die aktuelle Situation (und nicht Simulationen aus dem Computer) zeigt, dass es eine bessere Lösung gibt. Diese ist zu prüfen und umzusetzen, bevor es zu spät ist.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Mundt  
und Mitunterzeichner



Till Hardman

N. Vock  
B. Kamm

